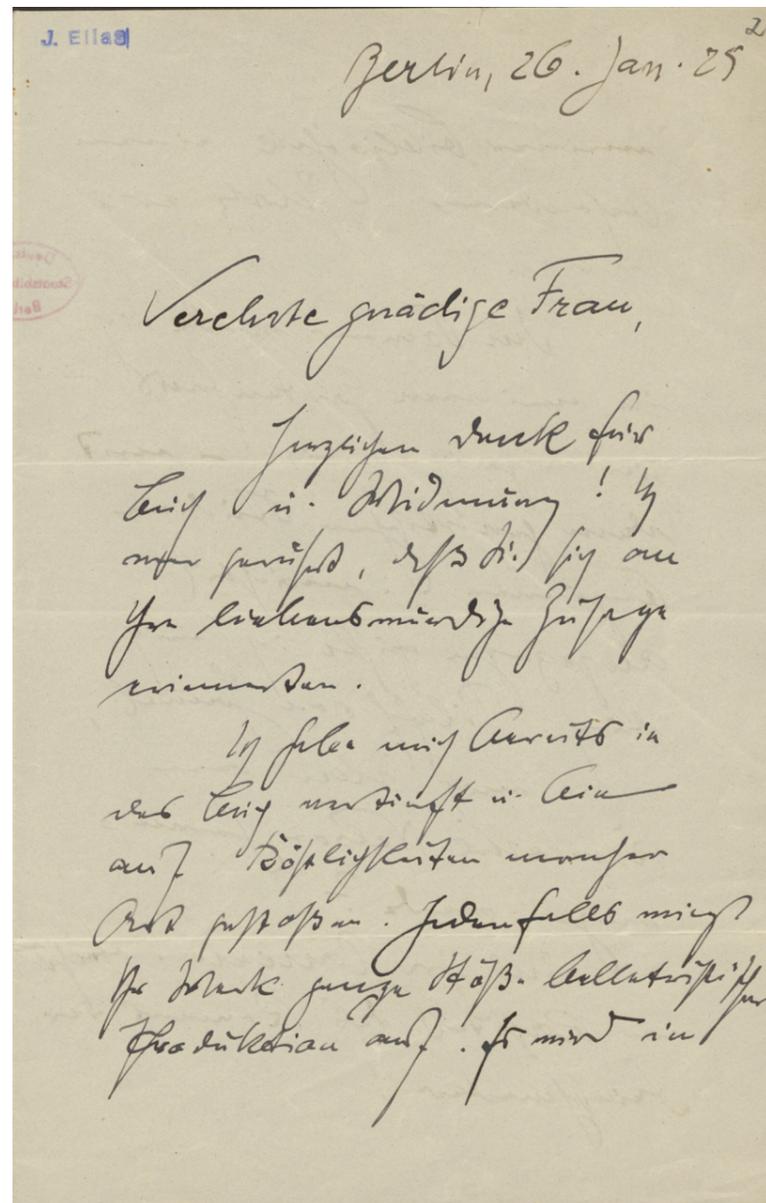


„Mächtig angezogen fühle ich mich durch Pilaff von Hammel...“

Bernhard Kellermann an Julie Elias, 26.1.1925



J. Elias

2

Berlin, 26. Jan. 25

Verehrte gnädige Frau,

herzlichen Dank für
Buch u. Widmung! Ich
war gerührt, daß Sie sich an
Ihre liebenswürdige Zusage
erinnerten.

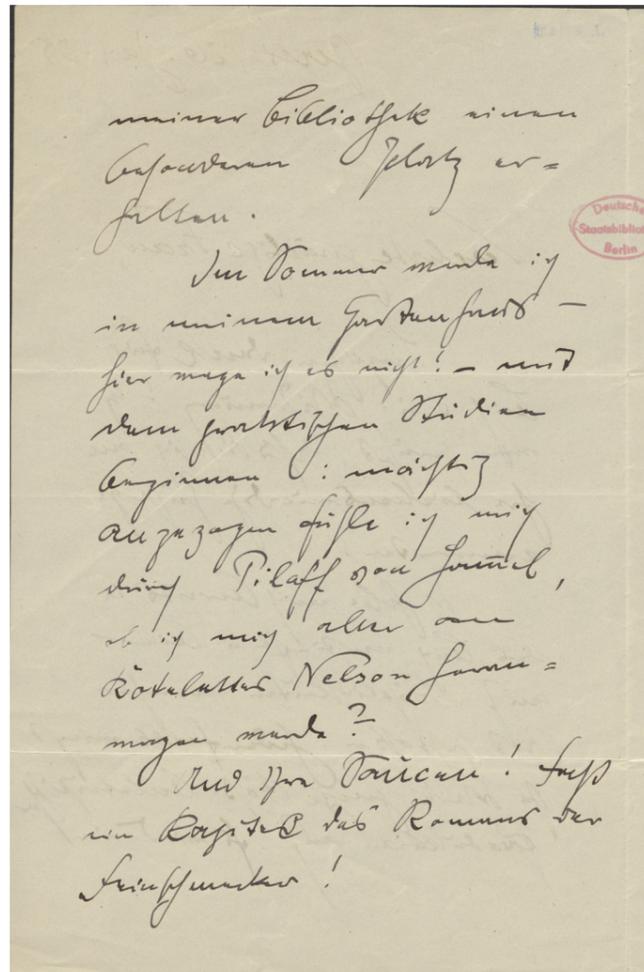
Ich habe mich bereits in
das Buch vertieft u. bin
auf Köstlichkeiten mancher
Art gestoßen. Jedenfalls wiegt
Ihr Werk ganze Stöße belletristischer
Produktion auf. Es wird in

Hier finden Sie weitere Brieftranskriptionen: <https://lab.sbb.berlin/events/julie-elias/>



„Mächtig angezogen fühle ich mich durch Pilaff von Hammel...“

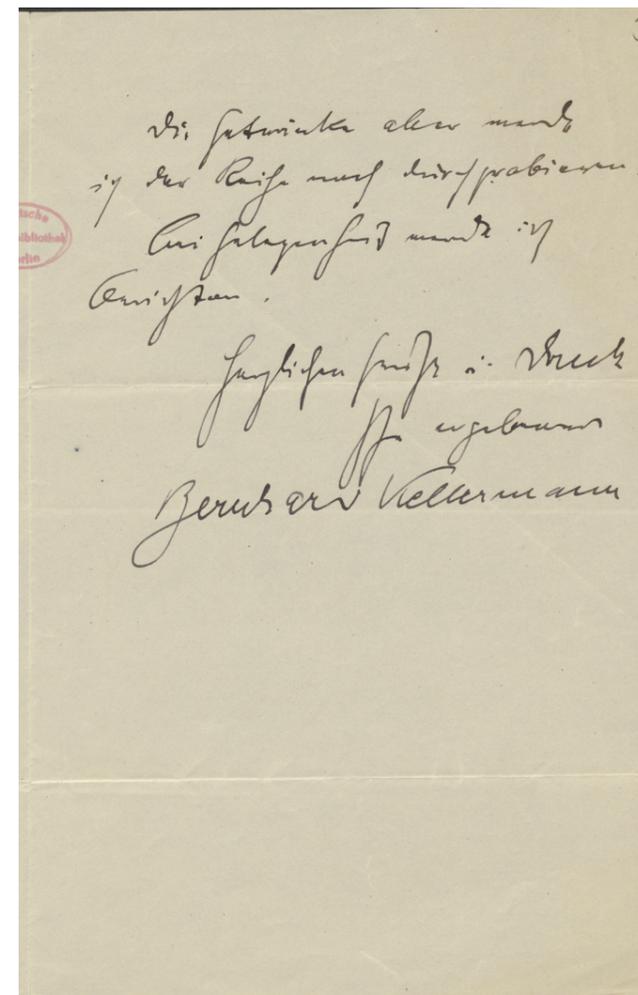
Bernhard Kellermann an Julie Elias, 26.1.1925



meiner Bibliothek einen besonderen Platz erhalten.

Im Sommer werde ich in meinem Gartenhaus – hier wage ich es nicht! – mit dem praktischen Studien beginnen: mächtig angezogen fühle ich mich durch Pilaff von Hamel, ob ich mich aber an Kotelettes Nelson heranwagen werde? –

Und Ihre Saucen! Fast ein Kapitel des Romans der Feinschmecker!



3

Die Getränke aber werde ich der Reihe nach durchprobieren. Bei Gelegenheit werde ich berichten.

Herzlichen Gruß u. Dank

Ihr ergebener

Bernhard Kellermann



Hier finden Sie weitere Brieftranskriptionen: <https://lab.sbb.berlin/events/julie-elias/>